



Spatenstich Neubau Gebäude Freizeitanlage Sonnrain

Carina Müllauer



v.l. Bauamtsleiter Thomas Riedlsperger, Amtsleiter Mario Payer, Vizebürgermeister Hermann Unterberger, Bürgermeister Josef Grießner, Architekt Carsten Innerhofer, Bademeister Charly Neumayer, Architekt Hendrick Innerhofer, Georg Gschwandtl (Holzbau Gschwandtl), Andreas Köhlbichler (Holzbau Köhlbichler), Bauhofleiter Franz Perwein, Stefan Margesin und Manuel Laschober (Leoganger Bau)

Am 6. September 2017 fand der Spatenstich für den Abriss und Neubau des Gebäudes der Freizeitanlage Sonnrain statt. Inzwischen wurde das Gebäude dem Erdboden gleich gemacht und mit dem Neubau bereits begonnen.

Das bestehende Gebäude der Freizeitanlage wurde 1967 unter Bgm. Dr. Albert Steidl errichtet und hat nach 50 Jahren nicht mehr den Anforderungen der heutigen Zeit und Technik entsprochen.

Die Gemeinde Leogang unter Bgm. Josef Grießner hat sich 2016 - nach längerer Planungszeit inkl. Ideen-Workshop - entschieden einen Architektenwettbewerb durchzuführen. Als Sieger gingen die Architekten Innerhofer oder Innerhofer aus Saalfelden (die Brüder Carsten und Hendrick Innerhofer) hervor.

Das Gebäude besteht aus 3 Teilen, wobei 2 Teile unterkellert sind (Lagerräume und Technik) und der 3. Teil aus 2 oberirdischen Geschoßen besteht (Sauna im 1. Obergeschoß). Es wird sämtliche Räume für das Schwimmbad (Technik, Büro/Kassaraum, Umkleiden, WC, Lager), Vereinsräumlichkeiten und Lager für Leoganger Vereine, Räumlichkeiten, Umkleiden, WC für Fußball und Tennis, Bistro/Restaurant mit Terasse im Ganzjahresbetrieb, Sauna und einen Jugendtreff beinhalten.

Der Massivbau wird von der Fa. Leoganger Bau errichtet, der oberirdische Teil in Holzbauweise von den Firmen Holzbau Gschwandtl und Holzbau Köhlbichler (beide Saalfelden).

Die Kosten belaufen sich auf ca. € 5 Mio. Finanziert wird das Projekt durch € 500.000,-- Förderungen, € 1.000.000,-- Rücklagen und € 3.500.000,-- Kreditaufnahme der Gemeinde.

